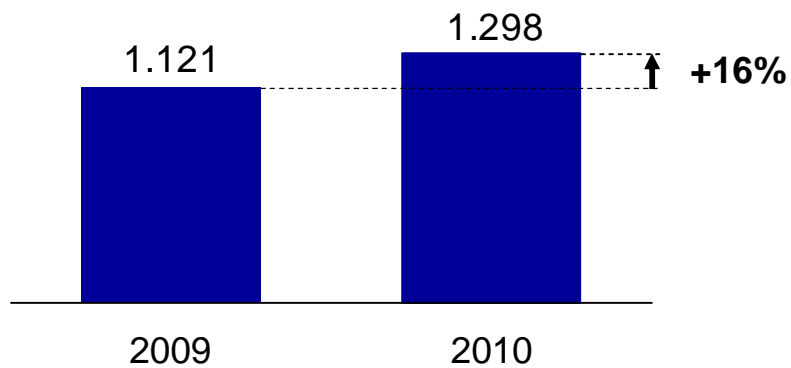


Hauptversammlung der
Deutsche Börse Aktiengesellschaft
Frankfurt am Main, 12. Mai 2011

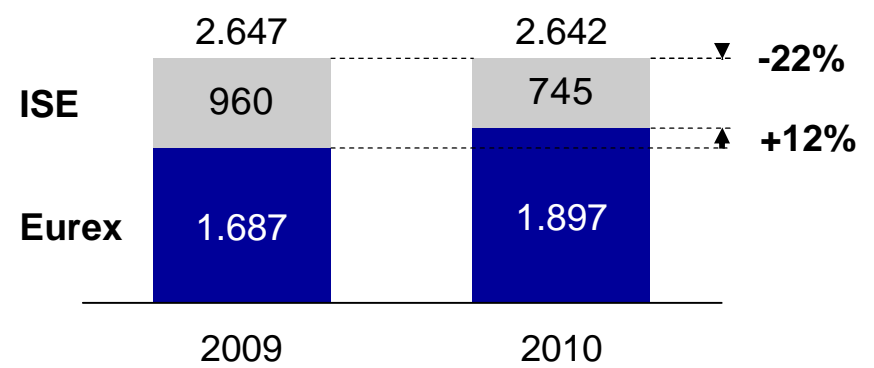


Geschäftsjahr 2010 – Positive Entwicklung in den meisten Geschäftsbereichen

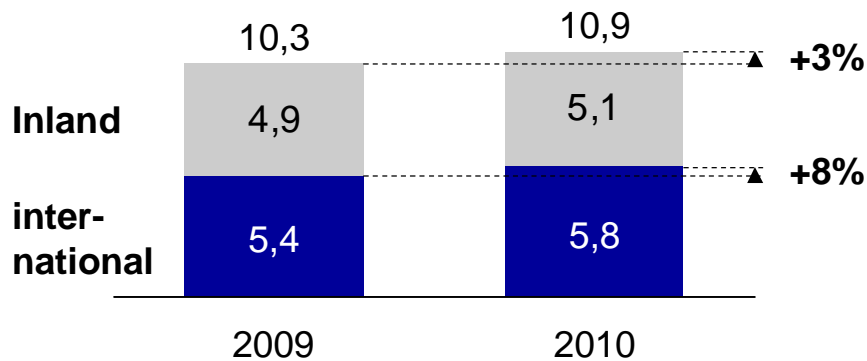
Xetra – Orderbuchvolumen (Mrd. €)¹



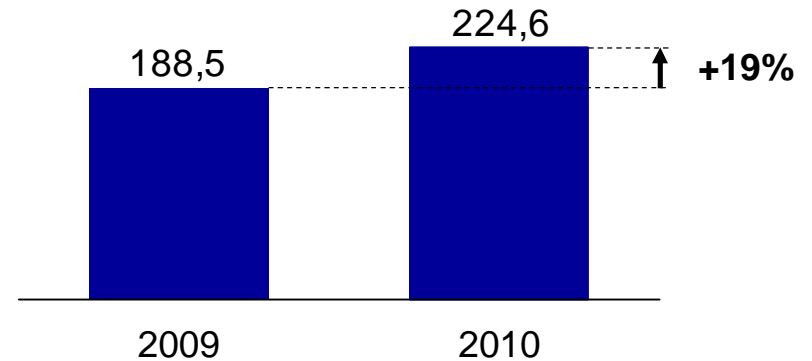
Eurex – Zahl der gehandelten Kontrakte (Mio.)



Clearstream – Verwahrte Wertpapiere (Bio. €)



MD&A – Umsatzerlöse (Mio. €)

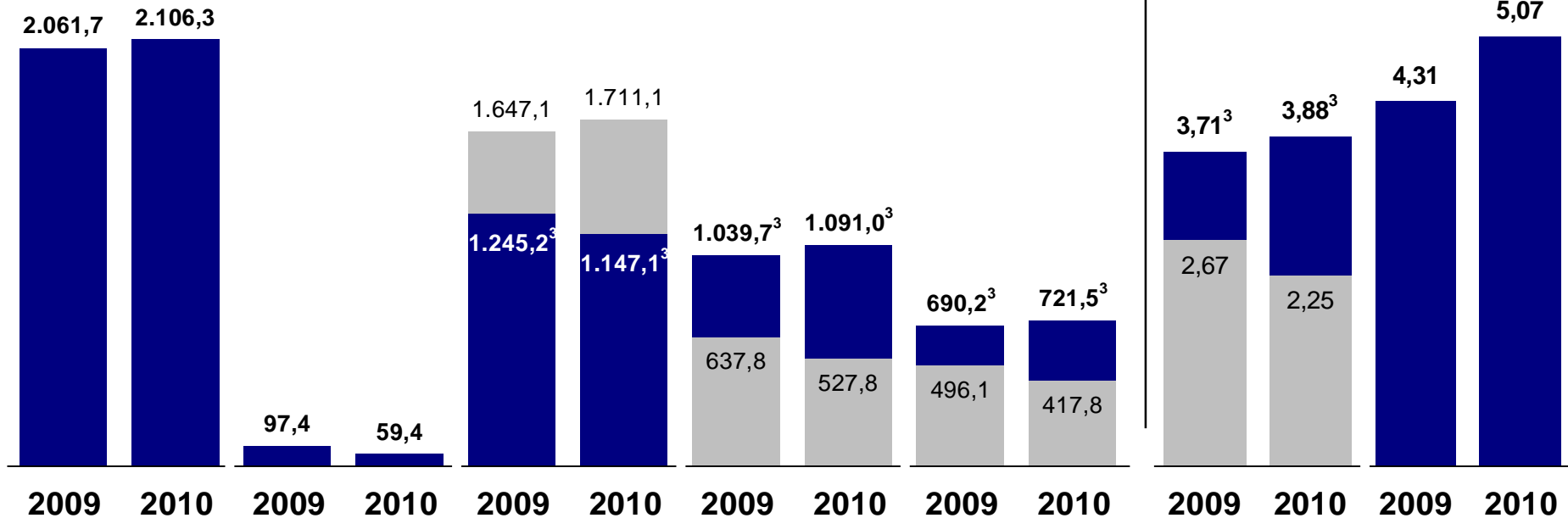


1) Xetra® und Präsenzhandel

2010 – Stabile Gesamterlöse und striktes Kostenmanagement verbesserten das bereinigte Ergebnis

Umsatzerlöse	Nettozinserträge	Kosten	EBIT	Konzern-Jahresüberschuss	Ergebnis je Aktie ¹	Cashflow je Aktie ²
+2%	-39%	+4% / -8% ³	-17% / +5% ³	-16% / +5% ³	-16% / +5% ³	+18%

In Mio. €



1) Ergebnis je Aktie (unverwässert)

2) Cashflow je Aktie aus laufender Geschäftstätigkeit (unverwässert)

3) Bereinigt um ISE-Wertminderung (2009: 415,6 Mio. €, 2010: 453,3 Mio. €) und Kosten für Effizienzprogramme (2009: -13,7 Mio. €, 2010: 110,7 Mio. €)

■ bereinigt ■ wie berichtet

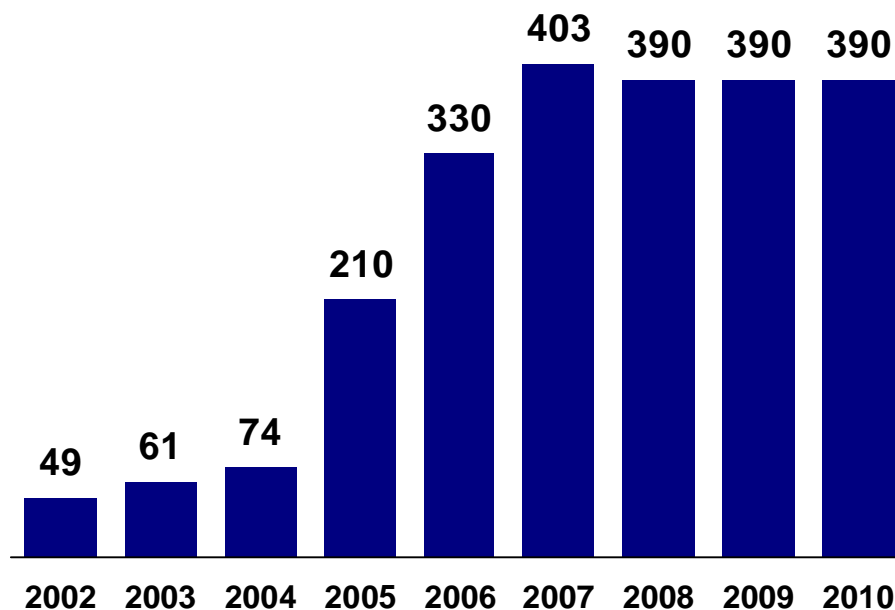
Kapitalmanagement – Die Deutsche Börse schlägt für 2010 eine stabile Dividende von 2,10 € vor

Dividendenausschüttungsquote und Dividende

Dividendenausschüttungsquote

21% 25% 28% 49% 50% 51%¹ 38% 56%² 54%³

Dividende (Mio. €)



n Im Rahmen ihrer Kapitalmanagement-Politik hat die Deutsche Börse von 2005 bis 2008 das größte Kapitalausschüttungsprogramm der Börsenbranche durchgeführt (2,9 Mrd. €, davon 1,0 Mrd. € an Dividenden und 1,9 Mrd. € an Aktienrückkäufen)

n Die Deutsche Börse gründete 2009 eine Zwischenholding für Clearstream („ring fencing“), um das Kredit-Rating von „AA“ zu stärken

n Das in hohem Maße Liquidität generierende Geschäftsmodell ermöglichte 2009 trotz des schwierigen Marktumfeldes eine stabile Dividende (2,10 € je Aktie)

n Für 2010 schlägt die Deutsche Börse eine stabile Dividende von 2,10 € je Aktie vor

n Ausschüttungsquote von 54%³, bereinigt um Wertminderung und Kosten für Effizienzprogramme

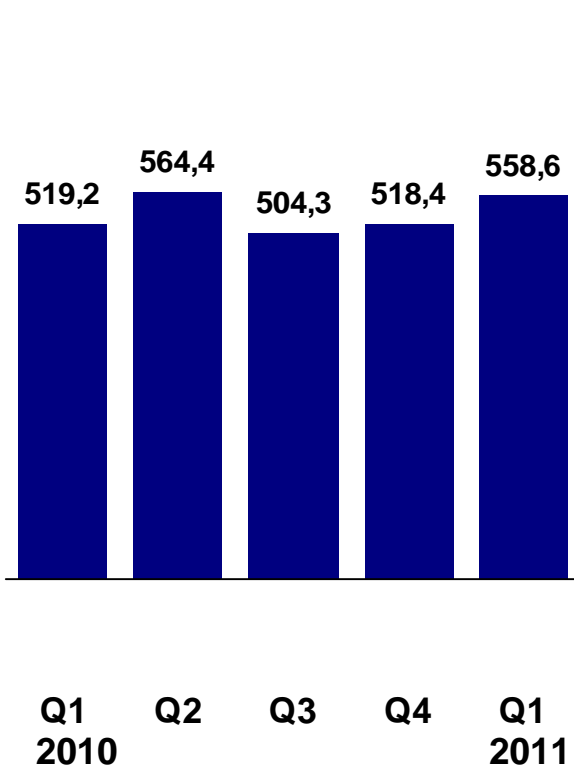
1) Konzern-Jahresüberschuss ohne nichtsteuerlichen Buchgewinn aus dem Verkauf von Bürogebäuden der Clearstream (120 Mio. €)

2) Konzern-Jahresüberschuss ohne ISE-Wertminderung; Dividendenausschüttungsquote von 79% ohne Anpassung

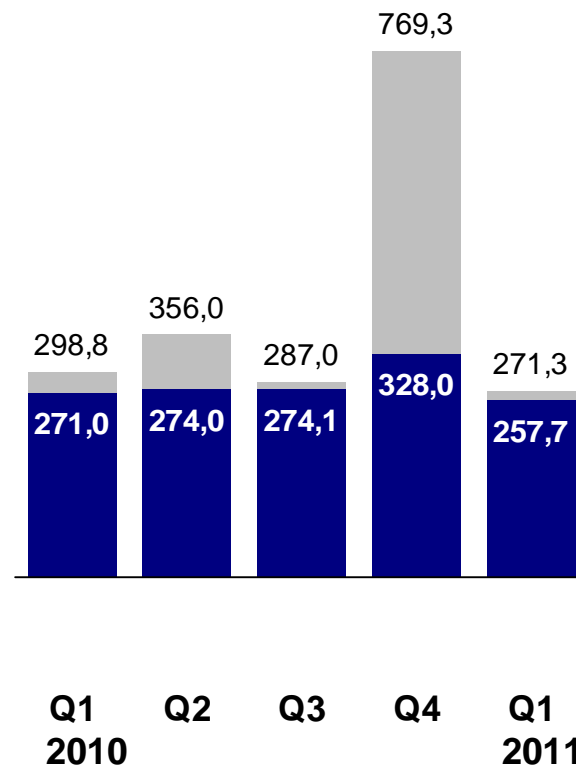
3) Konzern-Jahresüberschuss ohne ISE-Wertminderung und Kosten für Effizienzprogramme; Dividendenausschüttungsquote von 93% ohne Anpassung

Q1/2011 – Bestes Quartalsergebnis seit 2008 in Bezug auf Ergebnis je Aktie

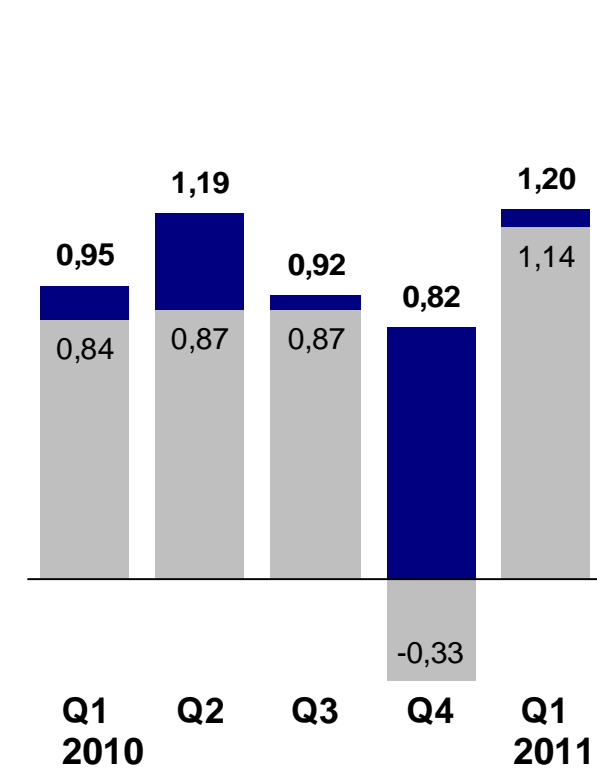
Umsatzerlöse (Mio. €)



Gesamtkosten (Mio. €)¹



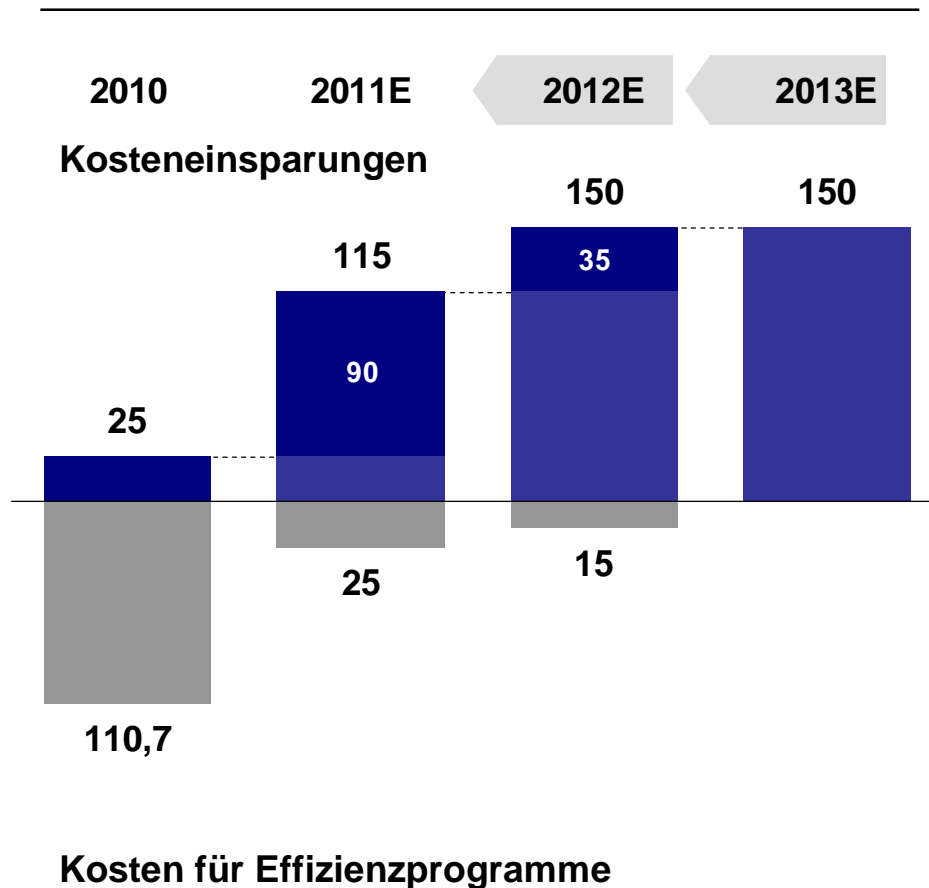
Ergebnis je Aktie (€)¹



1) Bereinigt um ISE-Wertminderung (Q4/2010: 453,3 Mio. €), Kosten für Effizienzprogramme (Q1/2010: 27,8 Mio. €, Q2/2010: 82,0 Mio. €, Q3/2010: 12,9 Mio. €, Q4/2010: -12,0 Mio. €, Q1/2011: 3,4 Mio. €) und fusionsbedingte Kosten (Q1/2011: 10,2 Mio. €)

Operative Effizienz – Programm zur Optimierung von Prozessen und Kosten deutlich beschleunigt

Kostenmaßnahmen (Mio. €)



- n Programm zur gruppenweiten Optimierung operativer Prozesse und Kosten wurde deutlich beschleunigt
- n Die zu erwartenden Gesamteinsparungen werden bereits ein Jahr vor dem ursprünglichen Zeitplan voll erreicht: 115 Mio. € für 2011 (Prognose war 2012) und 150 Mio. € für 2012 (Prognose war 2013)
- n Gesamtkosten für die Implementierung des Programms werden sich auf 150 Mio. € belaufen, von denen 110,7 Mio. € bereits 2010 gebucht worden sind (im Vergleich zur ursprünglichen Schätzung von 240 Mio. €)
- n Fortschritte seit Bekanntgabe des Programms:
 - n Verschlinkung der Führungsstruktur der Gruppe vollständig abgeschlossen
 - n Ungefähr 85% der Personalmaßnahmen durch individuelle Lösungen im Rahmen des Freiwilligenprogramms abgeschlossen

Wachstum – Vier Dimensionen bestimmen die Wachstumsstrategie der Deutschen Börse

Dimensionen

Beispiele

1 Erweiterung des bestehenden Geschäfts

- n Neue Handelstechnologie (Optimise)
- n Entwicklung weiterer Funktionalitäten (z.B. Co-Location, Wiederverwendung von Sicherheiten, LuxCSD)
- n Zusammenarbeit mit Partnern (z.B. Transaktionsdatenbank für den außerbörslichen Handel mit BME)

2 Entwicklung neuer Produktsegmente

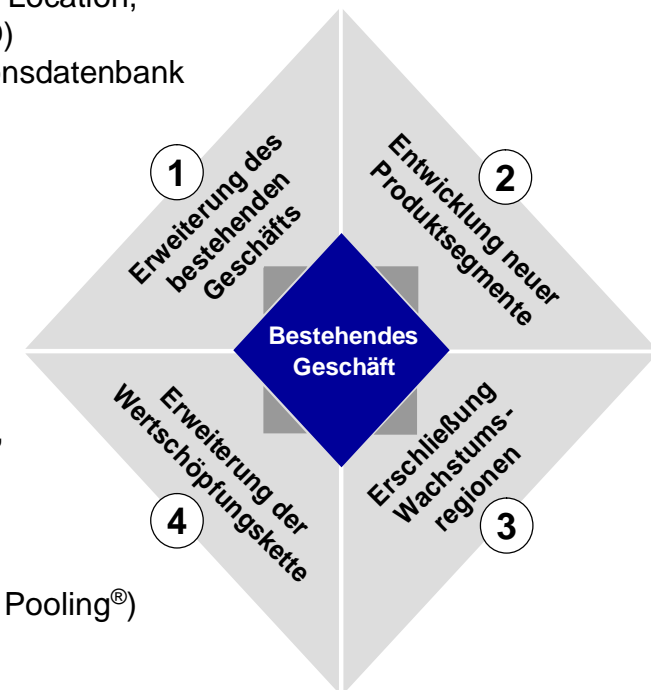
- n Rohstoffe (Xetra-Gold®), Energie und Emissionsrechte (EEX)
- n Clearing für außerbörsliche Derivate (Kredit-, Zins- und Aktienderivate)

3 Erschließung Wachstumsregionen

- n Osteuropa (z.B. Chancen in Russland)
- n Asien (z.B. KOSPI®-Future, SGX-Kooperation, Sensex, Clearstream-Betrieb in Singapur)
- n Südamerika (CETIP)

4 Erweiterung der Wertschöpfungskette

- n Dienstleistungen Risikomanagement (z.B. GC Pooling®)
- n Auftragserfassung (z.B. Requests-for-Quotes-Funktion „RFQ“ für Investoren)
- n Dienstleistungen zur Anlageentscheidung (z.B. Algo-News-Feeds)





Schaffung der weltweit führenden Börsenorganisation

Deutsche Börse und NYSE Euronext – Schaffung des weltweit führenden Börsenunternehmens

Strategisch überzeugend

- n Führende globale Derivateplattform, die ein komplementäres Produktangebot vereint
- n Weltgrößter Kassamarkt
- n Führender Anbieter von Risikomanagement, Marktdaten, Nachhandels- und Technologie-Dienstleistungen
- n Portfolio führender Marken (Deutsche Börse, NYSE Euronext, Eurex, Liffe, Clearstream, STOXX)

Finanziell attraktiv

- n 400 Mio. € Kostensynergien pro Jahr und mindestens 150 Mio. € erwartete Umsatzsynergien durch Cross-Selling, Vermarktungsmöglichkeiten und neue, verbesserte Angebote
- n Sofort ergebnissteigernd bereinigt um Implementierungskosten¹
- n Stärkerer Fokus auf attraktive, schnell wachsende Geschäfte (Derivate, Clearing und Risikomanagement, Nachhandelsdienstleistungen, Index- und Marktdaten)
- n Beschleunigtes Ergebniswachstum und verbessertes Ergebnis / Cashflow-Profil

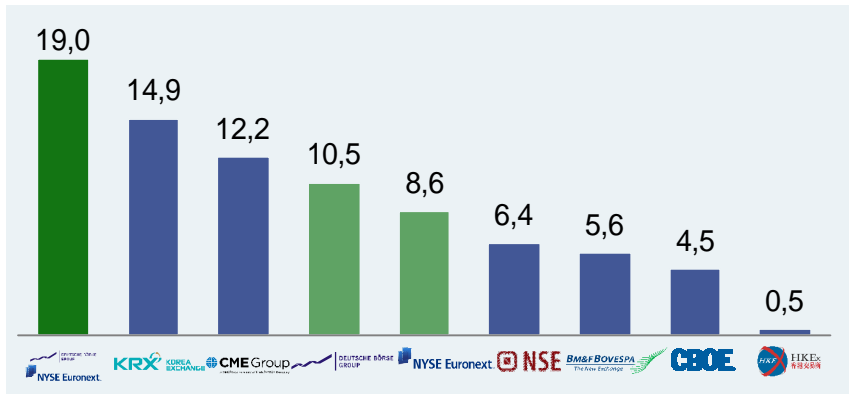
Nachhaltige Vorteile für alle Interessen- gruppen

- n **Aktionäre:** Überlegene Wertschöpfung durch verbessertes Wachstumsprofil und signifikante Synergien
- n **Investoren:** Tiefere, liquidere und transparentere Märkte
- n **Intermediäre:** Verbessertes Risikomanagement; höhere Kosten- und Kapitaleffizienz
- n **Emittenten:** Verbesserte Auswahlmöglichkeit, Visibilität und globaler Zugang
- n **Kreditoren:** Hohe Cashflows und attraktives Kreditprofil
- n **Mitarbeiter:** Verbesserte Karrieremöglichkeiten für alle Standorte der globalen Gruppe
- n **Regulatoren:** Globales regulatorisches Referenzmodell unter Beibehaltung national regulierter Märkte

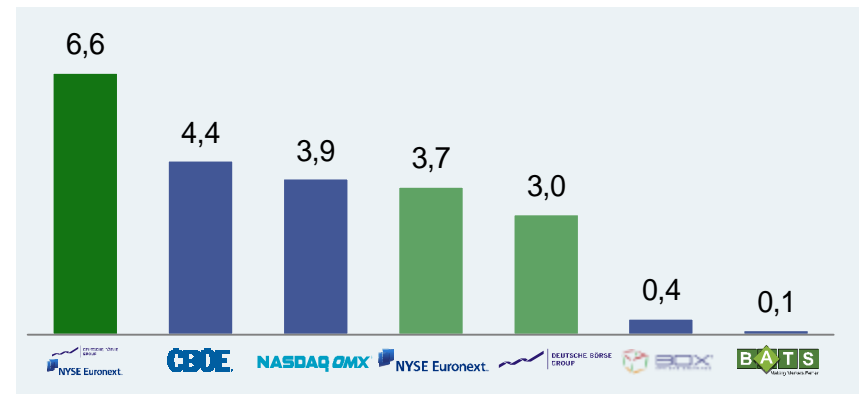
1) Die Deutsche Börse erstellt Abschlüsse nach IFRS, NYSE Euronext nach US-GAAP. Das bereinigte Ergebnis ergibt sich aus den kombinierten erwarteten Ergebnissen, ohne Konvertierungsanpassungen von US-GAAP auf IFRS für NYSE Euronext, und ist bereinigt um erwartete einmalige Transaktionskosten, Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und die erwarteten Implementierungskosten zur Erzielung der Synergien. Das bereinigte Ergebnis ist keine nach IFRS oder US-GAAP akzeptierte Kennzahl und daher möglicherweise nicht vergleichbar mit ähnlichen Kennzahlen anderer Unternehmen.

Deutsche Börse und NYSE Euronext – Führend in bedeutenden Anlage-Klassen und Services

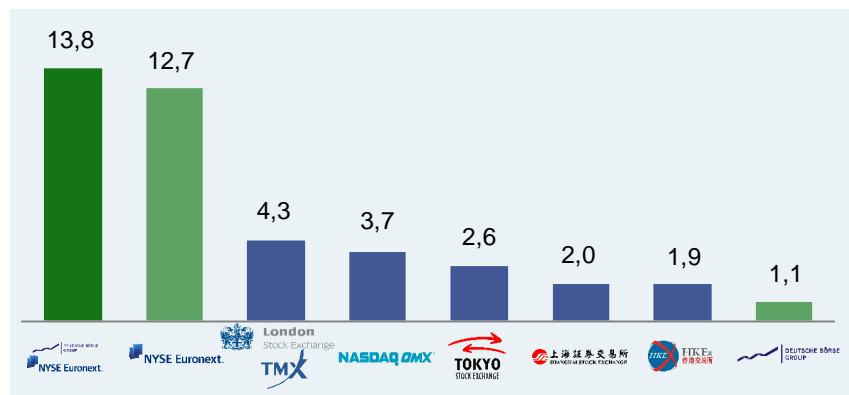
Globale Derivate, ADV (Mio.) – 2010



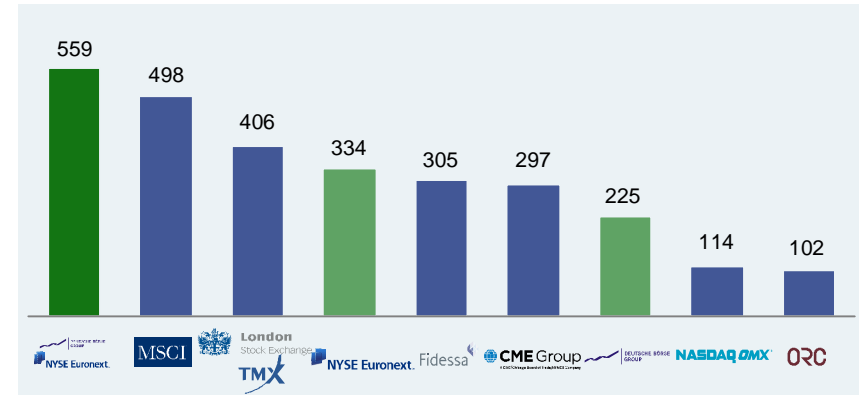
Handelsvolumen US-Optionen, ADV (Mio.) – 2010



Marktkapitalisierung inländischer Emittenten (Bio. €) – März 2011



Marktdaten- und Technologie-Umsätze (Mio. €) – 2010



Quelle: Unternehmen, World Federation of Exchanges; Options Clearing Corporation; Futures Industry-Magazin

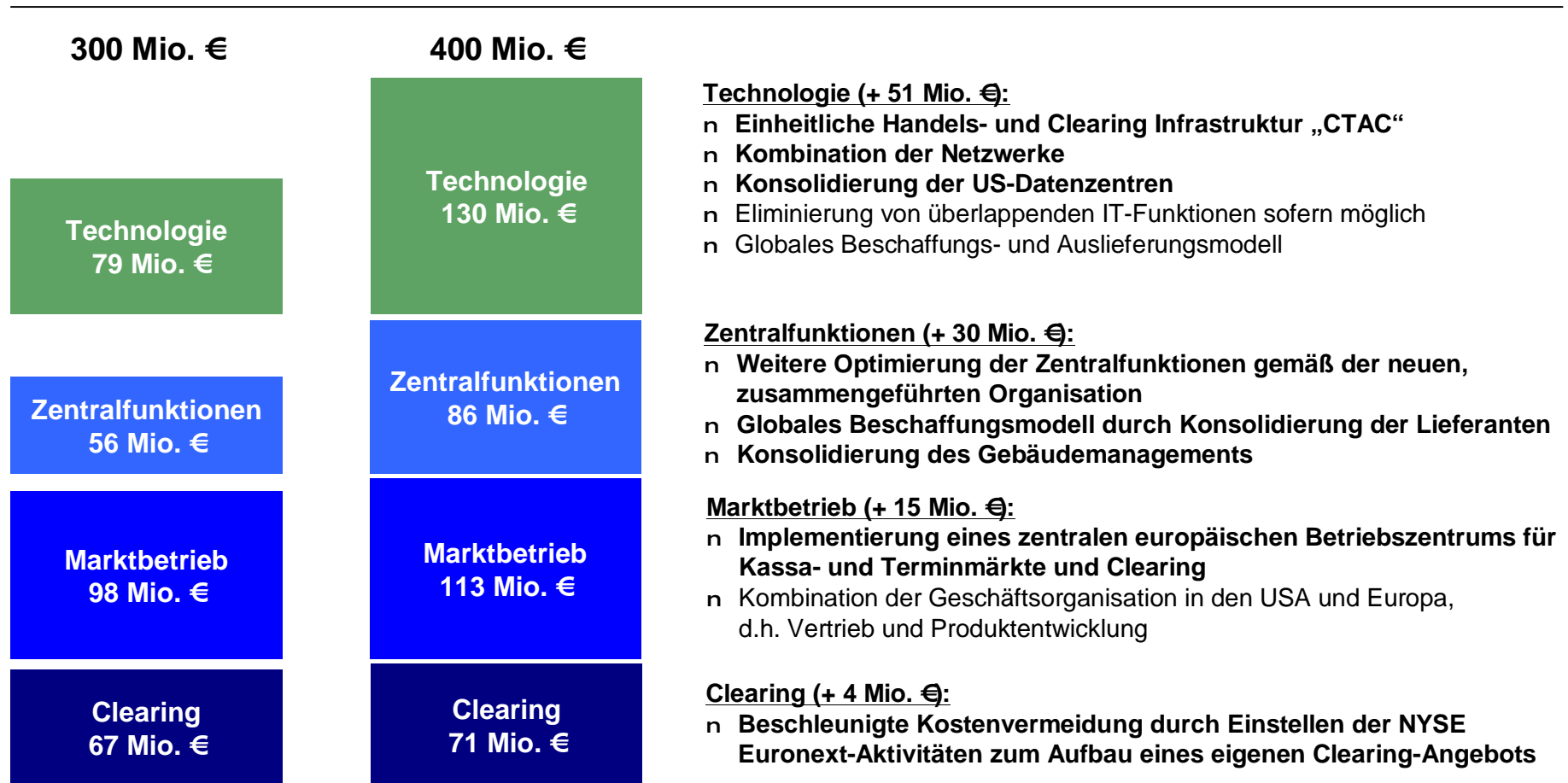
Anmerkung: €/US\$ 1,33; €/£ 0,86; €/SEK 9,54; €/S\$ 1,81; €/C\$ 1,33 (Durchschnittswerte für 2010); ADV = Durchschnittliches tägliches Volumen

Deutsche Börse und NYSE Euronext – Insgesamt 400 Mio. € Kostensynergien identifiziert

15. Februar 2011

Aktuell

Quellen für zusätzliche Kostensynergien (fett dargestellt)



Deutsche Börse und NYSE Euronext – Zusammenschluss bietet einmalige Wachstumschancen

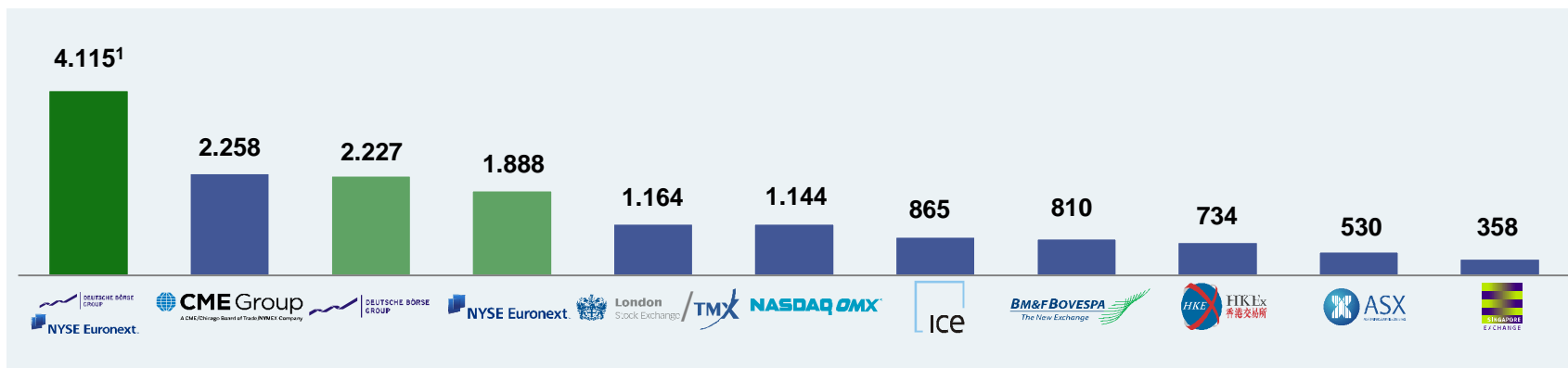
**Erwartete Umsatzsynergien von mindestens 150 Mio. € pro Jahr, die am Ende von Jahr 3 erreicht werden
Mehr als 1/3 der Umsatzerlössynergien alleine aus dem Clearing Bereich**

Clearing	Derivate- und Kassamärkte	Technologie und MD&A	Expansion nach Asien	Neue Anlageklassen
<ul style="list-style-type: none"> n Clearing für europäische Kassamärkte n Clearing für europäische Derivate 	<ul style="list-style-type: none"> n Höhere Handelsvolumina durch gemeinsame Liquiditäts-Pools für Aktien und Derivate n Cross-Selling in europäischen Kassamärkten 	<ul style="list-style-type: none"> n Erweitertes Kundenuniversum für Technologie- und Daten-Dienstleistungen n Expansion von STOXX in die USA und weltweit n Erweiterte Datenbasis für Handelsdaten- und Analyse-Produkte 	<ul style="list-style-type: none"> n Die globale Plattform für Emittenten weltweit n Führende Präsenz in Asien über die existierenden Verträge und Technologie-Partnerschaften n Attraktiver Partner 	<ul style="list-style-type: none"> n Bestehende Infrastruktur erlaubt Wachstum in neuen Anlageklassen n Emissionen & Energie – Eurex / BlueNext / EEX n Agrar- und andere Rohstoffprodukte – Eurex und NYSE Liffe

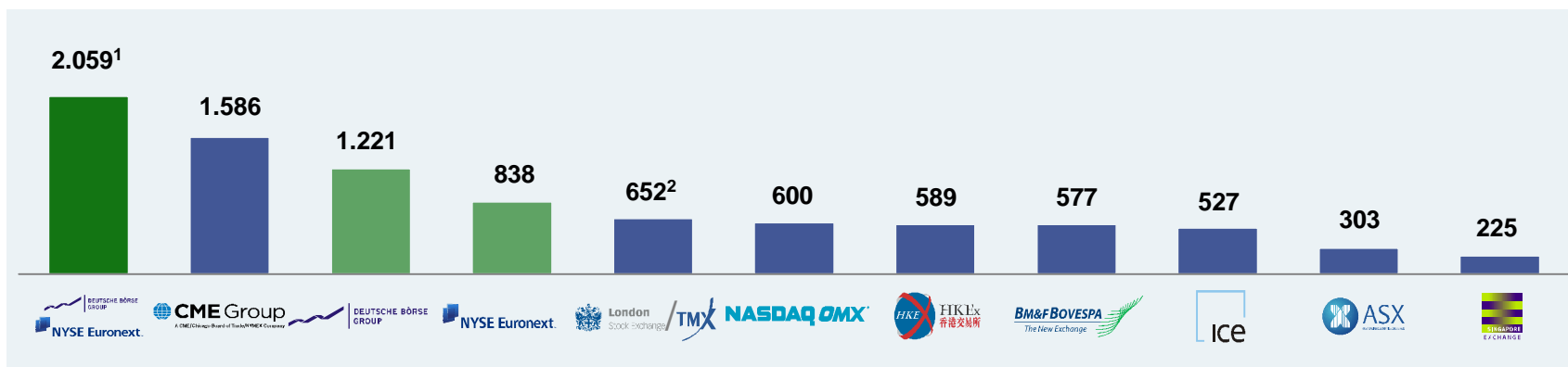
Seit der Ankündigung quantifiziert

Deutsche Börse und NYSE Euronext – Führender Marktbetreiber in der Börsenindustrie

Umsatz (2010, Mio. €)



EBITDA (2010, Mio. €)



Quelle: Unternehmen

Anmerkung: Bereinigt um Sondereffekte, LSE/TMX pro-forma; €/US\$ 1,33; €/S\$ 1,81; €/AU\$ 1,44; €/£ 0,86; €/HK\$ 10,31; €/B\$ 2,33; €/C\$ 1,37 (Durchschnitt 2010)

1) Ohne Synergieeffekte

2) IBES-Analystenschätzungen

Deutsche Börse und NYSE Euronext – Zusammenschluss schafft unmittelbaren Wert für Aktionäre

Illustrative Sensitivitätsanalyse

Werttreiber ¹	DB1 Anteil @ 60%	NYX Anteil @ 40%	Summe	Pro DB1 Aktie ⁴	Pro NYX Aktie ⁴	
Ertragskraft	Mio. €	Mio. €	Mio. €	€	US\$	
Jahresüberschuss NYSE Euronext 2011 ²			470			
Jahresüberschuss Deutsche Börse 2011 ²			825			
Auswirkung der Synergien auf Jahresüberschuss ³			402			
Pro forma NYX / DB1 Jahresüberschuss	1.018	679	1.697	5,47	3,76	
Potenzial zur Werterhöhung	Mrd. €	Mrd. €	Mrd. €	€	US\$	
Auf Basis der aktuellen Bewertung	13x	13,2	8,8	22,1	~71	~49
	14x	14,3	9,5	23,8	~77	~53
	15x	15,3	10,2	25,5	~82	~56
Dividendenpotenzial	Mio. €	Mio. €	Mio. €	€	US\$	
Auf Basis der aktuellen NYX / DB1 Ausschüttungsquote	~50%	509	339	848	2,74	1,88

n Kosten- und Umsatzerlös-synergien erhöhen Ertragskraft der neuen Gruppe und schaffen unmittelbar Wert für Aktionäre

n Zusätzliches Potenzial zur Werterhöhung durch mögliche Verbesserung des Kurs-Gewinn-Verhältnisses

1) Basierend auf Analystenschätzungen

2) Ermittelt durch Multiplikation der Schätzungen für das Ergebnis je Aktie für 2011 mit der Anzahl der ausstehenden Aktien (NYX: 262 Mio., DB1: 186 Mio.)

3) Voll erreichte Synergien von 550 Mio. € nach Steuern von 27%

4) Basierend auf der Anzahl der verwässerten Aktien von 262 Mio. für NYSE Euronext und 186 Mio. für Deutsche Börse

Deutsche Börse und NYSE Euronext – Wichtige Meilensteine zum Abschluss der Transaktion

Regulatorischer Prozess

- Ⓟ Diskussionen mit über 100 Entscheidungsträgern
- Ⓟ Treffen mit wichtigen Vertretern aus Politik, Regulierung und Finanzmarkt
- Ⓟ Entwurf der wettbewerbsrechtlichen Anmeldung an die Europäische Kommission versendet; fortlaufende Vorabgespräche
- Ⓟ Verschiedene Gespräche mit US-Wettbewerbsbehörde (Department of Justice) um offene Fragen bis Mitte des Jahres zu adressieren
- Ⓟ 4 „College of Regulators“-Termine abgehalten
- Ⓟ Erster Termin mit dem Komitee für ausländische Investitionen in den USA (CFIUS)
- Ⓟ Tauschangebot für Deutsche Börse-Aktionäre von der BaFin am 2. Mai gestattet; Annahmefrist am 4. Mai begonnen
- Ⓟ F-4 Dokument am 3. Mai von der US-Börsenaufsicht SEC für wirksam erklärt

Integrationsplanung

- Ⓟ Integrationsteams identifiziert und Projektbüro eingerichtet
- Ⓟ Weitere Validierung und Quantifizierung der Synergien
- Ⓟ Detaillierter Zeitplan für die Synergieerreichung erstellt
- Ⓟ Planung der Führungsstruktur und fortlaufender Austausch zwischen den Führungsebenen
- Ⓟ Erstellen einer Strategie für IT-Infrastruktur und Entwicklung
- Ⓟ Beschleunigte Implementierung der Synergien:

Entwicklung der Kostensynergien		
	15. Februar	Aktuell
Jahr 1	25%	30%
Jahr 2	50%	65%
Jahr 3	100%	100%

Deutsche Börse und NYSE Euronext – Bestmögliche Kombination in der Börsenindustrie

	 	 
Strategische Beweggründe	<ul style="list-style-type: none"> n Überzeugende Strategie, abgestimmt auf die Entwicklung der Finanzmärkte n Globale Reichweite und Diversifikation über Anlageklassen hinweg 	<ul style="list-style-type: none"> n Einseitiges Geschäft, das Marktanforderungen ignoriert n Aufbrechen von ikonischen Strukturen 
Cashflow & Kreditprofil	<ul style="list-style-type: none"> n Starke Cashflows erlauben Investitionen in Wachstum und Ausschüttungen an Aktionäre n Solide Bilanz und exzellentes Kreditrating 	<ul style="list-style-type: none"> n NASDAQ OMX gefährlich hoch verschuldet n Übermäßige Verschuldung erschwert Investitionen und Ausschüttungen an Aktionäre 
Synergien	<ul style="list-style-type: none"> n Sorgfältige und umfangreiche Prüfung n Große Erfahrung bei Integrationsprojekten 	<ul style="list-style-type: none"> n Hoch spekulativ; Dis-Synergien nicht entsprechend berücksichtigt n Kurzfristiger Kostenfokus ohne Wachstumsstrategie 
Wertschaffung	<ul style="list-style-type: none"> n Verbesserung der Kapitalmarktbewertung (KGV¹) durch global führende Position n Ausschüttungen an Aktionäre 	<ul style="list-style-type: none"> n Signifikanter Streuverlust im Steuerbereich n Exzessive Verschuldung limitiert Ausschüttungskapazität n Noch nie Dividenden gezahlt 
Auswirkungen auf die Marktstruktur	<ul style="list-style-type: none"> n Über 2 Mrd. € zusätzliche Kapital-effizienzen für Kunden n Unterstützt globale Harmonisierung von Regulierung n Stärkt US- und EU-Finanzzentren 	<ul style="list-style-type: none"> n Schafft Monopol in US-Börsennotierungen n Setzt Sicherheit und Integrität der Marktstrukturen aufs Spiel n Regionaler Fokus 
Umsetzungswahrscheinlichkeit	<ul style="list-style-type: none"> n Unterzeichneter Vertrag zum Zusammenschluss n Bereits signifikante Fortschritte erzielt 	<ul style="list-style-type: none"> n Unüberwindbare regulatorische Hürden n Komplexer Aufbruch der NYSE Euronext mit signifikanten Ausführungsrisiken n Hohes Finanzierungsrisiko 

1) Kurs-Gewinn-Verhältnis

Deutsche Börse und NYSE Euronext – Schaffung des weltweit führenden Börsenunternehmens

Strategisch überzeugend

- n Führende globale Derivateplattform, die ein komplementäres Produktangebot vereint
- n Weltgrößter Kassamarkt
- n Führender Anbieter von Risikomanagement, Marktdaten, Nachhandels- und Technologie-Dienstleistungen

Finanziell attraktiv

- n Überragende Wertschaffung durch verbessertes Wachstumsprofil und signifikante Synergien
- n 400 Mio. € Kostensynergien und mindestens 150 Mio. € Umsatzerlössynergien erwartet
- n Zusätzlich zu den erwarteten Synergien sollte der Zusammenschluss zu einer attraktiveren Marktbewertung führen

**Vorstand und
Aufsichtsrat
empfehlen den
Deutsche Börse-
Aktionären, das
Tauschangebot
anzunehmen!**

Disclaimer

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN UND WO DIESE ZU FINDEN SIND

Im Zusammenhang mit dem angestrebten Unternehmenszusammenschluss der NYSE Euronext und der Deutsche Börse AG, hat die Alpha Beta Netherlands Holding N.V. ("Holding") ein Registration Statement (Form F-4) bei der U.S. Securities and Exchange Commission ("SEC") eingereicht, das die SEC am 3. Mai 2011 für wirksam erklärt hat. Das Registration Statement enthält (1) ein Proxy Statement von NYSE Euronext, das zugleich einen Prospekt für Holding darstellen wird, und (2) einen Angebotsprospekt von Holding, der zugleich im Zusammenhang mit dem Angebot von Holding zum Erwerb der Aktien von U.S. Aktionären der Deutsche Börse AG verwendet wird. NYSE Euronext wird ihren Aktionären das endgültige Proxy Statement / den Prospekt (nach der Finalisierung) im Zusammenhang mit der Abstimmung über die Zustimmung zur Verschmelzung von NYSE Euronext und einer 100%-igen Tochter von Holding übersenden, und Holding wird den Prospekt den Aktionären von Deutsche Börse AG in den USA im Zusammenhang mit dem Angebot zum Erwerb aller außenstehenden Aktien der Deutsche Börse AG übermitteln. Holding hat außerdem eine Angebotsunterlage bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“) eingereicht, deren Veröffentlichung von der BaFin gestattet wurde und die entsprechend den Vorschriften des Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetzes („WpÜG“) am 4. Mai 2011 veröffentlicht wurde.

Investoren und Inhaber von Wertpapieren werden gebeten, das endgültige Proxy Statement / den Prospekt, sobald dieser verfügbar ist, den Angebotsprospekt und die Angebotsunterlage bezüglich der angestrebten Transaktion zu lesen, weil hierin wichtige Informationen enthalten sein werden. Eine kostenlose Kopie des endgültigen Proxy Statement / des Prospektes, sobald dieser verfügbar ist, des Angebotsprospekts sowie weiterer Dokumente, die von NYSE Euronext und Holding bei der SEC eingereicht wurden, können Sie auf der Website der SEC unter www.sec.gov erhalten. Das Proxy Statement / der Prospekt, sobald dieser verfügbar ist, sowie die weiteren Dokumente können ferner auf der Website von NYSE Euronext unter www.nyse.com kostenfrei abgerufen werden. Die Angebotsunterlage ist auf der Website der Holding unter www.global-exchange-operator.com verfügbar.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot zum Kauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Verkauf von Aktien an Holding, Deutsche Börse AG oder NYSE Euronext dar. Die endgültigen Bedingungen und weitere das Übernahmeangebot betreffende Bestimmungen sind in der Angebotsunterlage, deren Veröffentlichung durch die BaFin gestattet worden ist, und in den bei der SEC eingereichten Dokumenten enthalten.

Wertpapiere werden ausschließlich mittels eines Prospekts angeboten, der den Anforderungen von Section 10 des U.S. Securities Act von 1933, in seiner geltenden Fassung, sowie anwendbaren Europäischen Vorschriften genügt. Vorbehaltlich bestimmter Ausnahmen und der gegebenenfalls von den jeweiligen Aufsichtsbehörden zu erteilenden Ausnahmegenehmigungen oder der Feststellung bestimmter Tatsachen, auch nicht durch die Nutzung des Postwegs oder durch andere Mittel oder Instrumente des inländischen oder internationalen Geschäftsverkehrs (u.a. Übertragung per Telefax, Telefon oder Internet) oder durch Einrichtungen einer ausländischen Wertpapierbörse, stellt dies kein direktes oder indirektes öffentliches Angebot in Rechtsordnungen dar, in der dies einen Verstoß gegen nationales Recht darstellen würde.

Diese Bekanntmachung und hiermit zusammenhängende Unterlagen stellen kein Angebot zum Erwerb von Stammaktien an Holding in Frankreich dar. Die maßgeblichen endgültigen Bedingungen der angestrebten Transaktion zum Zusammenschluss von Unternehmen werden in den Informationsdokumenten veröffentlicht, die Gegenstand der Prüfung durch die zuständigen Europäischen Börsenaufsichtsbehörden sind.

BETEILIGTE BEI DER EINWERBUNG VON STIMMRECHTEN

NYSE Euronext, Deutsche Börse AG und Holding, die Mitglieder von Vorstand und Aufsichtsrat, übrige Mitglieder der Geschäftsleitung sowie Arbeitnehmer dieser Gesellschaften können als Beteiligte bei der Einwerbung von Stimmrechtsvollmachten von Aktionären von NYSE Euronext bezüglich der angestrebten Transaktion zum Zusammenschluss von Unternehmen angesehen werden. Zusätzliche Informationen über die Interessen derart Beteiligter werden in dem Proxy Statement / dem Prospekt und in den weiteren Dokumenten, die bei der SEC eingereicht werden, enthalten sein, sobald diese Dokumente verfügbar sind.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Dieses Dokument enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen über NYSE Euronext, Deutsche Börse AG, Holding, die erweiterte Gruppe und andere Personen, die Ausführungen über die angestrebte Transaktion zum Zusammenschluss von Unternehmen, die Wahrscheinlichkeit, dass diese Transaktion zum Abschluss gebracht werden kann, die Auswirkungen der Transaktion auf die Geschäfte von NYSE Euronext oder Deutsche Börse AG, oder andere Ausführungen, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, enthalten können. Solche zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen stets Risiken und Ungewissheiten, da sie sich auf in der Zukunft liegende Ereignisse beziehen bzw. von Umständen abhängen, deren Eintritt ungewiss ist. Zukunftsgerichtete Aussagen stellen keine Zusicherung einer zukünftigen Wertentwicklung, der tatsächlichen Unternehmensergebnisse, Finanzlage oder Liquiditätslage dar, und die Entwicklung des Industriezweigs, in dem Deutsche Börse AG und NYSE Euronext tätig sind, kann wesentlich von der Darstellung oder der Andeutung in der zukunftsgerichteten Aussage auf dieser Internetseite abweichen. Die in die Zukunft gerichteten Aussagen treffen eine Aussage allein zum Zeitpunkt ihrer Abgabe. Vorbehaltlich zwingender gesetzlicher Regelungen werden Holding, Deutsche Börse AG und NYSE Euronext zukunftsgerichtete Aussagen – sei es auf Grund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen oder aus anderem Grund – weder aktualisieren noch öffentlich korrigieren.